

## **Bathyscaphe: die Familie wächst**

### **Die erstmals 2013 präsentierte Vintage-Kollektion Fifty Fathoms Bathyscaphe erweitert ihre Modellpalette durch einen tiefseeblauen Zeitmesser von 38 mm Durchmesser.**

Die neue Dreizeigeruhr Fifty Fathoms Bathyscaphe mit 38 mm Durchmesser wird in einem Dunkelblau angeboten, das an die Tiefen der Ozeane erinnert, für die sich Blancpain seit Jahren engagiert. Verschiedene Elemente dieses Modells sind Verweise auf die historischen Editionen der Taucheruhr Fifty Fathoms. Um sein Erscheinungsbild zu vollenden, ist die Lünette aus Edelstahl mit einer Einlage aus blauer Keramik und Indexen aus Liquidmetal® ausgestattet. Diese Legierung ist bekannt für ihre Verformungsfestigkeit und dauerhafte Stabilität.

#### **Die Geschichte einer Legende**

Die Bathyscaphe-Taucheruhren von Blancpain erschienen erstmals Ende der 1950er Jahre mit Herren- und danach auch Damenuhren. Aus Anlass des 60. Geburtstags der Fifty Fathoms im Jahr 2013 wurde die Bathyscaphe neu aufgelegt, und zwar mit einem Design, das an die ersten Editionen erinnert. Die Umrisse sind ebenso kantig wie jene ihrer Vorläufer. Die Zeiger entsprechen dem traditionellen Look der damaligen Uhren. Und wie jede mechanische Taucheruhr, die dieses Namens würdig ist, verfügt die Uhr über eine Drehlünette, die nur in kleinen Schritten im Gegenuhrzeigersinn verstellt werden kann. Der ursprünglichen Bathyscaphe-Version getreu dient die rautenförmige Leuchtpastille bei Null auf der Lünette als Anhaltspunkt beim Tauchen. Sie kann nämlich auf den Minutenzeiger ausgerichtet werden und definiert so den Beginn der Tauchzeit. Während des Tauchens fungiert der Sekundenzeiger als Funktionsindikator. Die bis 30 bar (ca. 300 m) wasserdichte Fifty Fathoms Bathyscaphe ist mit dem Manufakturkaliber 1150 ausgestattet. Es zeichnet sich durch seine Robustheit und chronometrischen Spitzenwerte aus. Als technologische Meisterleistung bieten seine beiden in Serie geschalteten Federhäuser dem Uhrwerk eine Gangautonomie von 100 Stunden bei gleichzeitiger Garantie für konstante Kraftabgabe. Dank dem Saphirboden des Gehäuses kann die mit der Platinlegierung NAC überzogene massivgoldene Schwingmasse bewundert werden, die mit dem reliefierten Blancpain-Logo geschmückt ist. Das Werk ist mit einer Spiralfeder aus Silizium ausgestattet. Dieses Halbmetall hat sich in den letzten Jahren in der Uhrenindustrie für Spiralfedern durchgesetzt, da es mehrere Vorteile bietet: Aufgrund seiner geringen Dichte ist es leichter als Metalllegierungen, außerdem ist es widerstandsfähiger gegenüber Erschütterungen und vollkommen amagnetisch. Darüber hinaus kann die Siliziumfeder mit einer fast perfekten Geometrie produziert werden, was den Isochronismus des Werks und damit die Ganggenauigkeit der Uhr verbessert.